

Nun hab ich ausgestritten

Text: Margarete von Brasch (gest. 1932)

Musik: Hans Georg Nägeli (1773-1836)

1. Nun hab ich aus - ge - strit - ten, ich kämp - fe für - der nicht! Ge -
2. Nun ha - be ich's ge - fun - den und bin zur Ruh ge - bracht; am
3. Chris - tus ist mir ge - ge - ben von Gott zur Hei - lig - keit, in

5

nug hab ich ge - lit - ten und doch nichts aus - ge - richt! Es
Kreuz hat es mein Hei - land vor lan - gem schon voll - bracht! Jetzt
Ihm ward mir das Le - ben und die Voll - kom - men - heit. "Du

9

brann - te mir im Her - zen, ver - zehr - te mei - ne Kraft: Ich
fas - se ich's im Glau - ben: Dort starb auch ich mit Ihm; das
darfst in mir jetzt blei - ben", so ruft der Herr mir zu. Dann

13

woll - te hei - lig wer - den und wusst nicht, wie man's schafft.
Al - te ist ver - gan - gen, seit ich in Chris - to bin.
will Er für mich strei - ten und hält mein Herz in Ruh!